[11637.] **☞ Nur auf Verlangen ☜**
versende ich folgende, so eben erschienene Neuigkeiten und Fortsetzungen, und bitte ich, Sich des angefügten Verlangzettels gefälligst bedienen zu wollen.

Ackermann, G. A., Rechtssätze aus Erkenntnissen des Königl. Oberappellationsgerichts zu Dresden. Neue Folge III. Bandes 3. Heft. 20 Ngr. ord., 15 Ngr. netto.

M. E. Stange, Ideen zu den Epistolischen Perikopen. Heft 1. Vom ersten Sonntage des Advents bis zum zweiten Pfingstfeiertage. à Heft 10 Ngr. ord., 7½ Ngr. netto.

C. A. Schweigerd, Oesterreich's Helden u. Heerführer. Mit Stahlstichen. II. Band. 1. Liefg. à Liefg. 10 Ngr. ord., 7½ Ngr. netto.

Europäische Bibliothek der neuesten u. besten Romane aller Völker.

Erzählungen von Fr. Lubojatzky. 1. Band. (Die Auferstandene. — Die Heirath im Sturme.) 12 Ngr. ord., 8 Ngr. netto.

Die feine Welt von Gothenburg. 7. bis 10. (letzter) Band. 1 ℛ 18 Ngr. ord., 1 ℛ 2 Ngr. netto.

Lorenzo Benoni. Scenen aus dem Leben eines Italieners. 1. Band. 12 Ngr. ord., 8 Ngr. netto.

A. Dumas, Denkwürdigkeiten eines Arztes. 30. Band. (Gräfin Charny.) 12 Ngr. ord,. 8 Ngr. netto.

Kleine Romane von Julie v. Großmann. 2. (letzter) Band. (Die Geschiedenen.) 12 Ngr. ord., 8 Ngr. netto.

Mrs. Crowe, Susanne Hopley, oder Abenteuer eines Dienstmädchens. 2. u. 3. Bd. 24 Ngr. ord., 16 Ngr. netto.

Mitte October 1853.

Verlags-Comptoir in Wurzen.
(Früher in Grimma.)
(vide Wahlzettel Nr. 1857.)

[11638.] Bei der herannahenden Theatersaison ersuche ich Sie, mit nachstehendem in meinem Verlage erschienenen trefflichen Werkchen Ihr Lager zu versehen, und sich des Verlangzettels zu bedienen.

Zerbst, im Oct. 1853.

J. Wallerstein.

Das
Dresdner Hoftheater
und
seine gegenwärtigen Mitglieder.

In Umschlag geheftet 1 ℛ.
Elegant in rothe englische Leinwand mit Gold gebunden 1 ℛ 12½ Sgr.

Dieses vortreffliche Werkchen, von der gediegenen Feder eines auf dem Felde der Theaterliteratur ausgezeichneten Schriftstellers, in biographisch- und historisch-kritischer Weise abgefaßt, ist nicht nur für alle Mitglieder deutscher Theater, sondern auch für jeden Künstler und Kunstfreund von ganz besonderem Interesse.
(vide Wahlzettel Nr. 1867.)

[11639.] So eben erschien:

M. Selig, Die englische Bonne.

Neueste Vorschule zur Sprache der Engländer, basirt auf der nahen Verwandtschaft der englischen u. deutschen Sprache. Für Kinder von 8—12 Jahren. Zweite Auflage.

Preis 7½ Sgr. ord.

Ein Büchlein, das es sich zur Aufgabe macht, die englische Sprache auch dem jugendlichen Alter leicht, praktisch und auf eine angenehme Weise zugänglich zu machen. Jeder Familie, die ihre Kinder schon frühzeitig in die englische Sprache einweihen will, darf diese englische Bonne aufs Angelegentlichste empfohlen werden.

Handlungen, die sich für dies leicht verkäufliche Buch verwenden wollen, gewähren wir 2 Exemplare in Change gegen 1 Inserat unter vorheriger Anzeige.

W. Adolf & Co. in Berlin.

[11640.] Heute versandten wir zur Fortsetzung:

Klinische Erfahrungen
in der
Homöopathie.

Eine vollständige Sammlung aller in der homöopathischen Literatur niedergelegten Heilungen und praktischen Bemerkungen
vom Jahre 1822 bis 1850.
Herausgegeben
und mit vergleichenden Bemerkungen versehen
von
Th. J. Rückert,
praktischem Arzte in Herrnhut.
Erster Band. Neunte Lieferung.
Preis einer Lieferung 15 Sgr. mit 33⅓ % Rabatt.

Dessau, 14. October 1853.

Gebrüder Katz.

[11641.] Bei **Jul. Bädeker** in Iserlohn erschien so eben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Evang. Kirchen-Ordnung
für die Rheinprovinz und Westphalen vom 5. März 1835
mit den Zusätzen vom 25. August 1853.
geh. à 7½ Sgr., netto 5 Sgr.

„Jesus Christus gestern und heut und derselbe auch in Ewigkeit."
Abschieds-Predigt
von
Pastor **Julius Schrimpff.**
geh. à 2½ Sgr.
(vide Wahlzettel Nr. 1860.)

[11642.] Von dem von uns pro novitate versandten Werke:

Die Donau
von ihrem Ursprung bis Pesth
von
J. G. Kohl.
Mit Originalansichten von Rud. Alt,

ist die zweite Lieferung erschienen, welche wir jedoch nur auf feste Bestellung in Leipzig ausliefern lassen, wozu Sie sich des beifolgenden Zettels bedienen wollen.

Triest, 17. October 1853.

Die Direction der lit.-artist. Abtheilung des österr. Lloyd.
(vide Wahlzettel Nr. 1865.)

[11643.] **Für die Weihnachtszeit.**

In meinem Verlage ist erschienen und bitte zu verlangen:

Kinderblüthen;
Poetische Plaudereien einer Mutter
mit
ihrem Töchterlein.
15 Sgr. — 11¼ Sgr. netto.

Berlin. **Mittler's Sort.-B.**
A. Bath.

[11644.] **Katholischen Handlungen empfohlen.**

Von
der Prachtausgabe
der bei mir erschienenen Kempis-Ausgabe in der Ursprache

De
Imitatione Christi
Libri Quatuor.

Ad optima exemplaria, collata cum vetustissimo codice quem nuncupant de Advocatis, accurate editi.

Accedunt Preces missae adjuncto precationum delectu in usum confitentium et communicantium.

Curavit **Joannes Hrabieta,**
Presbyter eccles., examinator synodalis, professor et director progymnasii cathol. Dresdensis.

Tertia editio stereotypa ornamentis illustrata priore ementatior et auctior.
Cum approbatione RRmi Consistorii cathol. in regno Saxoniae.

Prachtausgabe auf feinstem milchweißem Velinpapier mit 6 großen Illustrationen von **A. Straehuber** in München in feinstem Holzschnitt. Elegant geheftet. Preis 1 ℛ.

Billige Ausgabe auf schönem Velinpapier illustrirt, geheftet. Preis 10 Ngr.

habe ich Exemplare in feinstem Leinwandband mit reicher Goldverzierung und Goldschnitt binden lassen. — Preis 1 ℛ 15 Ngr., fest 1 ℛ, netto baar 28 Ngr.

Es unterliegt keinem Zweifel, daß in dieser Gestalt diese Ausgabe, welche nach dem Zeugnisse aller erschienenen Beurtheilungen:

z. B. in d. Zeitschrift f. d. ges. kath. Theologie.
in d. Katholik.
in d. kath. Kirchenzeitung der Schweiz.
in d. kath. Blättern aus Tirol

eine der correctesten und schönsten Ausgaben dieses unsterblichen Buches genannt werden kann, **sichern Absatz** finden, und daher in **jedem thätigen Geschäft** auf dem **Weihnachtslager** mit gewissem Erfolge ausgestellt werden wird. —

Auch habe ich zur Vertheilung an Geistliche, Directoren von Gymnasien, Seminarien und Alumnaten, an Studenten die erschienenen ausgezeichnet günstigen Recensionen abdrucken lassen und stehen Ihnen Exemplare couvertirt zu Diensten.

Hildburghausen, 15. October 1853.

Ferd. Kesselring Verlag.
(vide Wahlzettel Nr. 1861.)